

Bürgermeisterbericht für die Stadtratssitzung 10. Juli 2014 für Juni 2014 (ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit)

Im **Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung** begannen die Beteiligungsverfahren zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohngebiet Alter Steinweg, Schaala“ sowie zum Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Gänsebach“. Zusammengestellt wurden die möglichen Immobilienangebote der Stadt für die Expo Real 2014.

Durch den **Fachdienst Finanzen** erfolgte die öffentliche Bekanntmachung des Haushaltes 2014 im Amtsblatt am 11.06.2014. Die Auslegungsfrist von 2 Wochen begann am 12.06.2014. Die Statistik „Haushaltswirtschaft der Kommunen 2014“ wurde angefertigt und an das Landesamt für Statistik gesandt. Hier erfolgt die Datenerhebung zur Beurteilung der Kommunalfinanzen in Form einer Übersicht aus Werten der Jahresrechnungen 2012 und 2013, der Planansätze 2014 sowie des Finanzplanes 2015 bis 2017.

Es erfolgte die Zusammenstellung der Unterlagen für die Umsatzsteuervoranmeldung Mai 2014 der BgA's der Stadt Rudolstadt.

Weiterhin wurde mit der Erarbeitung des Beteiligungsberichtes 2014 begonnen, welcher jährlich bis zum 30. September zu erstellen ist.

Auch wurde die Prüfung einer möglichen Umstellung der Finanzierung der Schillerschule fortgesetzt.

Im **Sachgebiet Steuern** lag und liegt ein erhöhter Arbeitsaufwand in der Bearbeitung und Nachbereitung der durchgeführten Hundebestandsaufnahme.

Das TFF in Zahlen

Am vergangenen Wochenende fand das 24. TFF mit 1.186 Künstlern aus 35 Ländern auf 31 Bühnen und Podien statt.

Der Länderschwerpunkt Tansania, das „magische Instrument“ Bass, die Samba als Tanzschwerpunkt, aber auch Konzerte, Bühnendarbietung, Mitmachanz, Ausstellungen, Workshops und Vorträge zogen insgesamt 87.300 Besucher (2013: 85.500) in unsere Stadt.

Diese verteilten sich wie folgt: Donnerstag: 12.000, Freitag: 24.100, Samstag: 26.200, Sonntag: 25.000). Bemerkenswert ist, dass von den 21.200 Dauerkarten 8.900 im Landkreis verkauft wurden, was einer Steigerung von 17% entspricht.

Besucher kamen aus allen Landkreisen Deutschlands, darüber hinaus aus Belgien, Dänemark, Estland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Schweiz, Spanien und Tschechien.

Auf den Camping- und Caravanplätzen und in der Drei-Felder-Halle übernachteten 12.000 Gäste.

800 Helfer zuzüglich der Firmen sorgen für einen reibungslosen organisatorischen Ablauf des Festivals.

Rund 100 Medien mit etwa 330 Mitarbeitern aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Tschechien, Frankreich und Israel ließen sich akkreditieren.

Der öffentlich-rechtliche Hörfunk berichtet mit Live-Sendungen und Konzertmitschnitten, Vor- und Nachberichten bei MDR Figaro, Deutschlandradio Kultur, Deutschlandfunk, WDR, BR, Deutsche Welle, HR, NDR, Radio Bremen und RBB und strahlt Konzertmitschnitte ganzjährig aus. Aber auch Campusradios, freie und private Radiosender aus ganz Deutschland produzierten Sendungen über das TFF.

Im MDR-Fernsehen gab es eine tagesaktuelle Berichterstattung. Darüber hinaus wurde die MDR-Sendung „Ein irrer Hauch von Welt – TFF Rudolstadt 2014“ produziert, die am 10. Juli (heute) um 23.05 Uhr erstmals ausgestrahlt wird.

Die regionalen und überregionalen Tageszeitungen, Musik- und Kulturmagazine, Uni-Magazine, Nachrichtenagenturen berichteten weltweit. Am 10. Juli ist in der ZEIT ein ganzseitiger Beitrag erschienen.

In der Medienwelt werden Blogs immer wichtiger. Der TFF-Blog, der in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar ganzjährig betrieben wird, aber auch online-Redaktionen der vertretenen Hörfunksender, verschiedene Online-Magazine und Blogs waren vertreten.

An den Festivaleigenen Getränkeständen wurden 25.000 l Bier verkauft, die Cocktailinseln setzten 1,5 t Crushed Ice um.

66 Imbissanbieter, 74 Non-Food-Händler, 38 Rudolstädter Einzelhändler und Gastronomen sorgten für ein abwechslungsreiches Angebot.

Insgesamt wurden 4,5 km Bauzaun und 96 WC- und Duschcontainer gestellt.

Es wurden 14.800 Rollen Toilettenpapier, 170 l Handwaschlotion, 700.000 Papierhandtücher, 22.000 Müllsäcke verbraucht.

123 Mülltonnen und 65 Müllcontainer – verteilt über das gesamte Festivalgelände – wurden regelmäßig geleert und sorgten für Ordnung und Sauberkeit.

Der im Kartenpreis angebotene Bus- und Shuttleverkehr wurde rege genutzt.

Im August/September wird das Team das Festival umfassend auswerten und Schlussfolgerungen für 2015 ziehen.

Den zufriedenen Besuchern wurde bei der Abschlussveranstaltung auf dem Markt die Schwerpunkte des 25. TFF verkündet: Land: Norwegen, Instrument: Sistr, Tanz: Norwegische Tänze.